



**KERN & Sohn GmbH**

Ziegelei 1  
D-72336 Balingen  
E-Mail: [info@kern-sohn.com](mailto:info@kern-sohn.com)

Tel: +49-[0]7433- 9933-0  
Fax: +49-[0]7433-9933-149  
Internet: [www.kern-sohn.com](http://www.kern-sohn.com)

## Betriebsanleitung

Personenwaage , Stehhilfewaage, Rollstuhl- / Transportliegenwaage  
Adipositas

### **KERN MPS / MTS / MWS / MXS**

MPS 200K100NM  
MPS 200K100PNM  
MTS 300K100NM  
MXS 300K100NM  
MWS 300K100NM  
MWS 400K100DNM  
MWS 300K1LNM

Version 1.2  
2019-05  
D



**MPS / MTS / MWS / MXS-BAPS-d-1912**



# KERN MPS/MTS/MWS/MXS

Version 1.2 2019-05

## Betriebsanleitung

### Personenwaage ohne / mit Stativ, Stehhilfewaage, Rollstuhl- / Transportliegenwaage

#### Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Technische Daten.....</b>	<b>4</b>
1.1	Toleranzen Höhenmesser .....	6
<b>2</b>	<b>Konformitätserklärung.....</b>	<b>6</b>
<b>3</b>	<b>Grundlegende Hinweise (Allgemeines).....</b>	<b>6</b>
3.1	Bestimmungsgemäße Verwendung .....	6
3.2	Sachwidrige Verwendung .....	7
3.3	Gewährleistung .....	7
3.4	Prüfmittelüberwachung .....	7
<b>4</b>	<b>Grundlegende Sicherheitshinweise.....</b>	<b>8</b>
4.1	Hinweise in der Betriebsanleitung beachten.....	8
<b>5</b>	<b>Transport und Lagerung.....</b>	<b>8</b>
5.1	Kontrolle bei Übernahme .....	8
5.2	Verpackung / Rücktransport.....	8
<b>6</b>	<b>Auspacken, Aufstellung und Inbetriebnahme .....</b>	<b>8</b>
6.1	Aufstellort, Einsatzort .....	8
6.2	Auspacken .....	9
6.3	Zusammenbau und Aufstellen der Waage .....	9
6.3.1	Lieferumfang .....	25
6.3.2	Montagehinweise für Modelle mit Wandhalterung .....	25
6.4	Magnete Anzeigegerät MWS .....	26
6.4.1	Transport der Waage .....	26
6.5	Netzanschluss .....	27
6.6	Batteriebetrieb / Akkubetrieb (optional) .....	27
6.6.1	Batteriebetrieb .....	28
6.6.2	Akkubetrieb (optional) .....	30
6.7	Erstinbetriebnahme .....	32
6.8	Menü-Übersicht.....	32
<b>7</b>	<b>Betrieb.....</b>	<b>33</b>
7.1	Display .....	33
7.2	Anzeigenübersicht .....	34
7.3	Tastaturübersicht .....	35
<b>8</b>	<b>Benutzung der Waage.....</b>	<b>36</b>
8.1	Wägen .....	36
8.1.1	Wägen mit MWS .....	36
8.2	Tarieren .....	37
8.3	Hold-Funktion (Stillstandsfunktion).....	37
8.4	Mutter-/ Baby-Funktion.....	38
8.5	Bestimmung des Body Mass Index .....	38
8.5.1	Klassifikation der BMI-Werte.....	39
8.6	PRE-TARE-Funktion .....	39

8.6.1	PRE-TARE- Funktion mit 5 Speichern.....	40
8.7	Print-Funktion .....	41
8.7.1	Schnittstellenparameter der RS232 .....	41
<b>9</b>	<b>Fehlermeldungen .....</b>	<b>42</b>
<b>10</b>	<b>Wartung, Instandhaltung, Entsorgung .....</b>	<b>42</b>
10.1	Reinigen .....	42
10.2	Reinigen/Desinfizieren .....	42
10.3	Sterilisation .....	42
10.4	Wartung, Instandhaltung .....	43
10.5	Entsorgung .....	43
<b>11</b>	<b>Kleine Pannenhilfe .....</b>	<b>43</b>
<b>12</b>	<b>Justierung.....</b>	<b>44</b>
12.1	Justierschalter.....	46
12.1.1	Menü-Übersicht im Servicemode (Justierschalter in Justierposition) .....	46
12.2	Menü-Übersicht:.....	47

# 1 Technische Daten

KERN (Typ)	MPS 200K100NM/PNM	MTS 300K100NM	MXS 300K100NM
Modell	MPS 200K100M/PM	MTS 300K100M	MXS 300K100M
Anzeige	6 stellig		
Wägebereich (Max)	200 kg	300kg	300kg
Display	LCD mit 25mm Ziffernhöhe		
Empfohlenes Justiergewicht, (Klasse)	200 kg (M1)	300 kg (M1)	300 kg (M1)
Einschwingzeit (typisch)	2 – 3 sec.		
Anwärmzeit	10 min		
Betriebstemperatur	+ 5° C ... + 35° C		
Lagerungstemperatur	- 20°C ... + 60°C		
Luftfeuchtigkeit	max. 80 % (nicht kondensierend)		
Stromversorgung	Netzadapter 12V / 500 mA oder 15 V / 300 mA		
	Batteriebetrieb 6 x 1,5V, Größe AA Betriebsdauer 50 h		
Auto Off	nach 3 min ohne Lastwechsel ( einstellbar )		
Terminal (B x T x H) mm	210 x 110 x 50		
Waage betriebsbereit (B x T X H) mm	275x295x58 mit Stativ: 275x460x1010	550x550x1060	550x550x61
Wägeplatte mm	275x295x58	550x550x62	550x550x61
Gewicht kg (netto)	4.1   6.6	21.8	15.0
Akkubetrieb (optional)	Ladezeit: 14 h; Betriebsdauer: 35 h; 7,2 V / 2000 mA	Ladezeit: 14 h; Betriebsdauer: 45 h; 7,2 V / 2000 mA	Ladezeit: 14 h; Betriebsdauer: 50 h; 7,2 V / 2000 mA

<b>KERN (Typ)</b>	<b>MWS 300K1LNM</b>	<b>MWS 300K100NM</b>	<b>MWS 400K100DNM</b>
Modell	MWS 300K1LM	MWS 300K100M	MWS 400K100DM
Anzeige	6 stellig		
Wägebereich (Max)	300 kg	300 kg	300kg; 400kg
Display	LCD mit 25mm Ziffernhöhe		
Empfohlenes Justiergewicht, (Klasse)	300 kg (M1)	300 kg (M1)	400 kg (M1)
Einschwingzeit (typisch)	2 – 3 sec.		
Anwärmzeit	10 min		
Betriebstemperatur	+ 5° C ... + 35° C		
Lagerungstemperatur	- 20°C ... + 60°C		
Luftfeuchtigkeit	max. 80 % (nicht kondensierend)		
Stromversorgung	Netzadapter 12V / 500 mA oder 15 V / 300 mA		
	Batteriebetrieb 6 x 1,5V, Größe AA Betriebsdauer 50 h		
Auto Off	nach 3 min ohne Lastwechsel ( einstellbar )		
Terminal (B x T x H) mm	210 x 110 x 45		
Waage betriebsbereit (B x T X H) mm	1500x860x68	1155x830x65	1255x1060x69
Wägeplatte mm	800x1200	910x740	1000x1000
Gewicht kg (netto)	42	28,6	42.2
Akkubetrieb (optional)	Ladezeit: 14 h; Betriebsdauer: 45 h; 7,2 V / 2000 mA	Ladezeit: 14 h; Betriebsdauer: 45 h; 7,2 V / 2000 mA	Ladezeit: 14 h; Betriebsdauer: 45 h; 7,2 V / 2000 mA

## 1.1 Toleranzen Höhenmesser

gemessener Wert (cm)	Toleranz (cm)
90	$\pm 0.5$
100	$\pm 1.0$
150	$\pm 1.0$
200	$\pm 1.0$

## 2 Konformitätserklärung

Die aktuelle EG/EU-Konformitätserklärung finden Sie online unter:

[www.kern-sohn.com/ce](http://www.kern-sohn.com/ce)

## 3 Grundlegende Hinweise (Allgemeines)

### 3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Waagen dienen zum Bestimmen des Gewichts von Personen im Stehen. Die zu wiegende Person sollte sich vorsichtig und mittig auf die Wägefläche stellen, und ruhig stehen bleiben.

Nach Erreichen eines stabilen Wägewertes kann der Wägewert abgelesen werden. Die Waagen sind für Dauerbetrieb ausgelegt.



Die Wägeplattform darf nur durch Personen betreten werden, die sicher mit beiden Füßen auf der Wägeplattform stehen können

Die Wägeplattform ist mit einer rutschfesten Oberfläche versehen, die nicht entfernt oder während einer Personenwägung abgedeckt sein darf.

### 3.2 Sachwidrige Verwendung

Die Waagen nicht für dynamische Verwiegungen verwenden.

Keine Dauerlast auf der Wägeplatte belassen. Diese kann das Messwerk beschädigen.

Stöße und Überlastungen der Wägeplatte über die angegebene Höchstlast (Max), abzüglich einer eventuell bereits vorhandenen Taralast, unbedingt vermeiden. Die Waage kann hierdurch beschädigt werden.

Waage niemals in explosionsgefährdeten Räumen betreiben. Die Serienausführung ist nicht Ex-geschützt. Dabei ist zu beachten, dass ein brennbares Gemisch auch aus Anästhesiemitteln mit Sauerstoff oder Lachgas entstehen kann.

Die Waage darf nicht konstruktiv verändert werden. Dies kann zu falschen Wäageergebnissen, sicherheitstechnischen Mängeln sowie der Zerstörung der Waage führen. Die Waage darf nur gemäß den beschriebenen Vorgaben eingesetzt werden. Abweichende Einsatzbereiche/Anwendungsgebiete sind von KERN schriftlich freizugeben. Waage nicht zur Bestimmung des Körpergewichts im Bereich der Heilkunde.

### 3.3 Gewährleistung

Gewährleistung erlischt bei

- Nichtbeachten unserer Vorgaben in der Betriebsanleitung
- Verwendung außerhalb der beschriebenen Anwendungen
- Veränderung oder Öffnen des Gerätes
- Mechanische Beschädigung und Beschädigung durch Medien, Flüssigkeiten,
- natürlichem Verschleiß und Abnutzung
- Nicht sachgemäße Aufstellung oder elektrische Installation
- Überlastung des Messwerkes
- Fallenlassen der Waage

### 3.4 Prüfmittelüberwachung

Im Rahmen der Qualitätssicherung müssen die messtechnischen Wägeeigenschaften der Waage und eines eventuell vorhandenen Prüfgewichtes in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Der verantwortliche Benutzer hat hierfür ein geeignetes Intervall sowie die Art und den Umfang dieser Prüfung zu definieren. Informationen bezüglich der Prüfmittelüberwachung von Waagen sowie der hierfür notwendigen Prüfgewichte sind auf der KERN- Homepage ([www.kern-sohn.com](http://www.kern-sohn.com)) verfügbar. Im akkreditierten DKD- Kalibrierlaboratorium können bei KERN schnell und kostengünstig Prüfgewichte und Waagen kalibriert werden (Rückführung auf das nationale Normal).

Bei Personenwaagen mit Körper-Größenmesser ist eine messtechnische Überprüfung der Genauigkeit des Messstabes zu empfehlen, aber nicht zwingend notwendig, da die Ermittlung der menschlichen Körpergröße immer mit einer sehr großen Ungenauigkeit behaftet ist.

## 4 Grundlegende Sicherheitshinweise

### 4.1 Hinweise in der Betriebsanleitung beachten

	⇒ Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Aufstellung und Inbetriebnahme sorgfältig durch, selbst dann, wenn Sie bereits über Erfahrungen mit KERN-Waagen verfügen.	
---	---	---

## 5 Transport und Lagerung

### 5.1 Kontrolle bei Übernahme

Überprüfen Sie bitte die Verpackung sofort beim Eingang sowie das Gerät beim Auspacken auf eventuell sichtbare äußere Beschädigungen.

### 5.2 Verpackung / Rücktransport



- ⇒ Alle Teile der Originalverpackung für einen eventuell notwendigen Rücktransport aufbewahren.
- ⇒ Für den Rücktransport ist nur die Originalverpackung zu verwenden.
- ⇒ Vor dem Versand alle angeschlossenen Kabel und losen/beweglichen Teile trennen.
- ⇒ Evtl. vorgesehene Transportsicherungen wieder anbringen.
- ⇒ Alle Teile z.B. Wägeplatte, Netzteil etc. gegen Verrutschen und Beschädigung sichern.

## 6 Auspacken, Aufstellung und Inbetriebnahme

### 6.1 Aufstellort, Einsatzort

Die Waagen sind so konstruiert, dass unter den üblichen Einsatzbedingungen zuverlässige Wägebearbeitungen erzielt werden.

Exakt und schnell arbeiten Sie, wenn Sie den richtigen Standort für Ihre Waage wählen.

**Beachten Sie deshalb am Aufstellort folgendes:**

- Waage auf eine stabile, ebene Fläche stellen;
- extreme Wärme sowie Temperaturschwankungen z.B. durch Aufstellen neben der Heizung oder direkte Sonneneinstrahlung vermeiden;
- Waage vor direktem Luftzug durch geöffnete Fenster und Türen schützen;
- Erschütterungen während des Wägens vermeiden;
- Waage vor hoher Luftfeuchtigkeit, Dämpfen und Staub schützen;
- Setzen Sie das Gerät nicht über längere Zeit starker Feuchtigkeit aus. Eine nicht erlaubte Betauung (Kondensation von Luftfeuchtigkeit am Gerät) kann auftreten, wenn ein kaltes Gerät in eine wesentlich wärmere Umgebung gebracht wird. Akklimatisieren Sie in diesem Fall das vom Netz getrennte Gerät ca. 2 Stunden bei Raumtemperatur.
- statische Aufladung der Waage und der zu wiegenden Person vermeiden.
- Kontakt mit Wasser vermeiden

Beim Auftreten von elektromagnetischen Feldern ( z.B. durch Mobiltelefone oder Funkgeräte ), bei statischen Aufladungen sowie bei instabiler Stromversorgung sind große Anzeigeabweichungen (falsche Wägeregebnisse) möglich. Der Standort muss dann gewechselt oder die Störquelle beseitigt werden.

**6.2 Auspacken**

Die Einzelteile der Waage bzw. die komplette Waage vorsichtig aus der Verpackung nehmen und am vorgesehenen Standort aufstellen. Bei der Verwendung des Netzteils ist darauf zu achten, dass durch die Zuleitung keine Stolpergefahr ausgeht.

**6.3 Zusammenbau und Aufstellen der Waage****Personenwaage MPS mit Wandhalterung :**

Lieferumfang :



Personenwaage MPS-PM mit Stativ :



Lieferumfang:



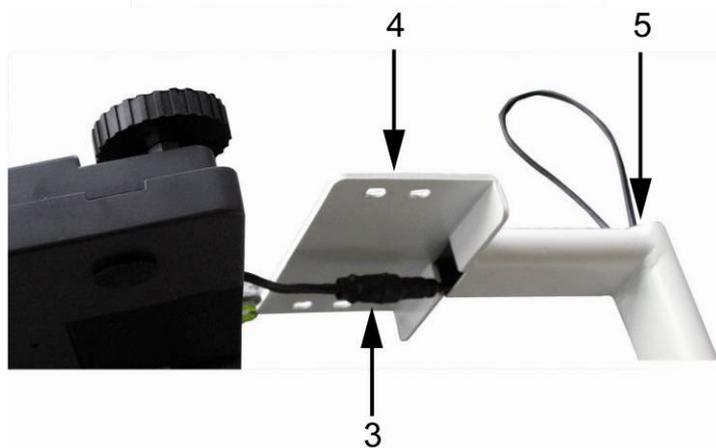
- Waage mit Anzeigegerät und Stativ
- Netzadapter
- 4 Schrauben

Zusammenbau:

- ⇒ Abdeckkappe (1) entfernen
- ⇒ Schraube (2) herausdrehen



- ⇒ Kabel mit Steckverbindung (3) durch den Stützfuß (4) hindurchziehen und am Ende (5) herausziehen



⇒ Stützfuß an Waage anlegen



⇒ Kabel vollständig in Stativrohr (6) einführen

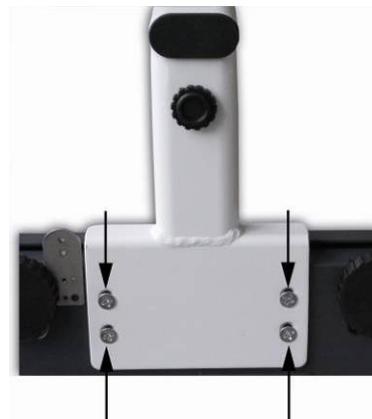


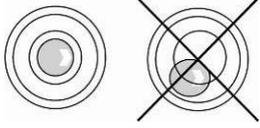
- ⇒ Abdeckkappe (1) wieder einsetzen
- ⇒ Schraube (2) wieder eindrehen



**Beim Eindrehen der Schraube darauf achten , dass die Steckverbindung im Innern des Stativfußes nicht eingeklemmt wird.**

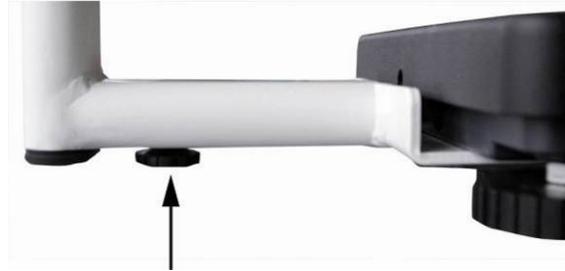
⇒ Stativ mit 4 Schrauben an der Waagenunterseite fixieren





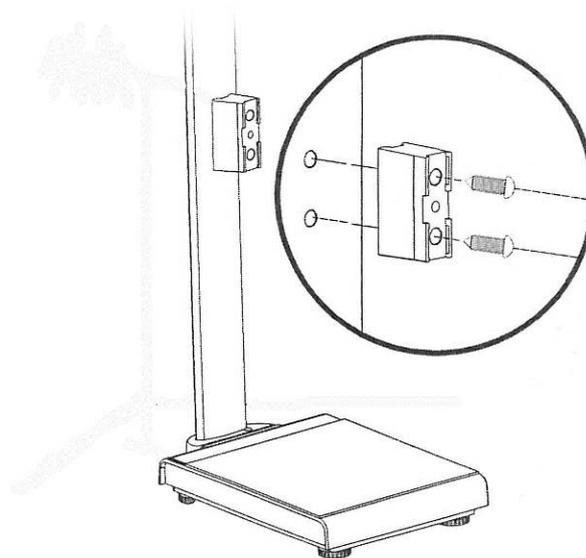
- ⇒ Die Waage mit Fußschrauben nivellieren, bis sich die Luftblase in der Libelle im vorgeschriebenen Kreis befindet.
- ⇒ Nivellierung regelmäßig überprüfen.

- ⇒ Fußschraube des Stativs so einstellen, dass das Stativ einen festen Stand hat und nicht wackelt.

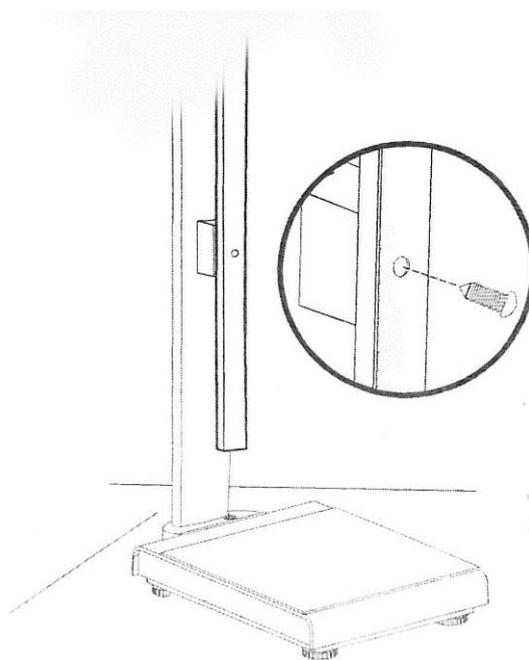


### Montage Höhenmesser MSF 200:

#### Montage an KERN Waagen



Halter mit 2 Schrauben am Stativ der Waage in die vorhandenen Gewindebuchsen einschrauben.



Größenmessstab ausziehen und am Halter mit der dazugehörigen Schraube am unteren Loch festschrauben.



**Der Größenmessstab kann auf dieselbe Weise an die Rückseite des Stativs montiert werden.**

### Stehhilfewaage MTS :

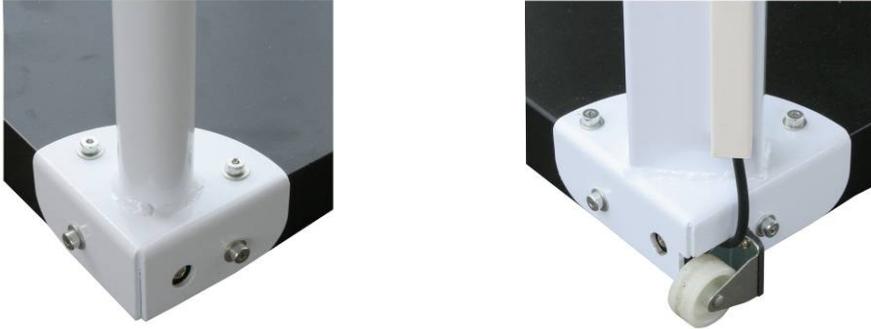


### Lieferumfang:



Zusammenbau:

Die 3 Eckstützen jeweils mit 4 Schrauben an der Plattform anschrauben



Reling auf die 3 Eckstützen aufsetzen und jeweils verschrauben.



Terminalhalter ebenfalls mit 3 Schrauben an der Reling befestigen.



Am Anzeigegerät die beiden seitlichen Gummipfropfen entfernen  
Anzeigegerät mit den beiden Drehknöpfen an der Halterung befestigen.  
Anzeigegerät mit den Drehknöpfen positionieren

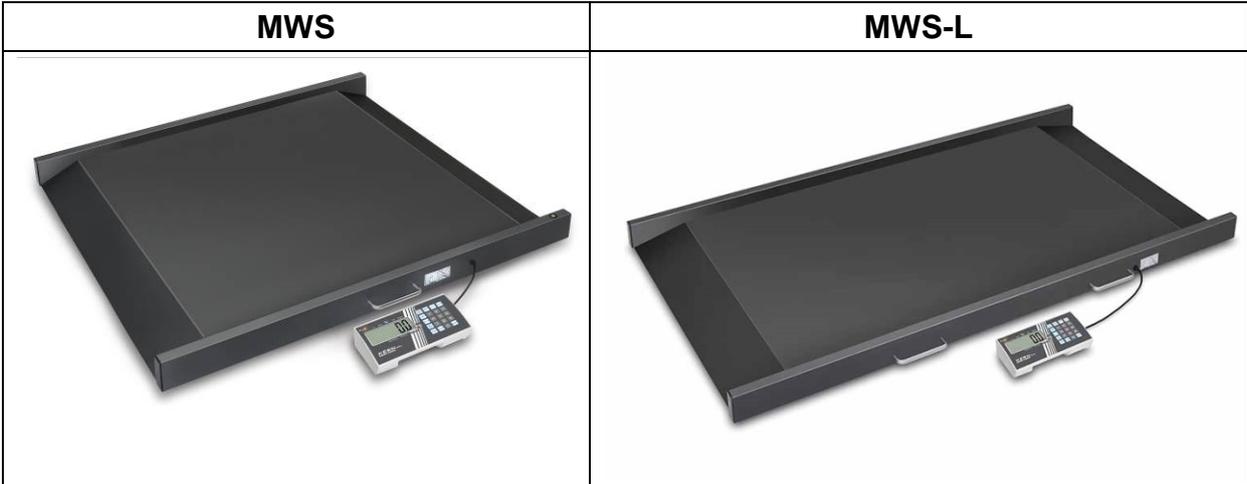
Adipositaswaage MXS :



Lieferumfang:



**Rollstuhlwaage MWS und Transportliegenwaage MWS-L**



Deutsch

Lieferumfang:



## Hinweis zum Anbringen eines externen Stativs an die Modelle MPS ohne Stativ, MXS und MWS

- Rundplatte mit Schrauben am Aluprofil befestigen



- Wandhalterung mit Schrauben oben am Aluprofil befestigen



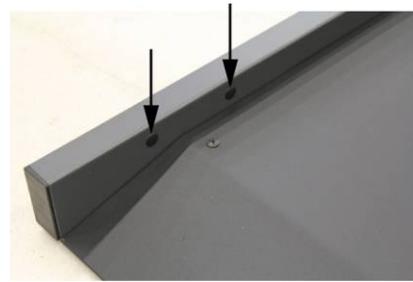
- Am Anzeigegerät die beiden seitlichen Gummipfropfen entfernen
- Anzeigegerät mit den beiden Drehknöpfen an der Halterung befestigen.
- Anzeigegerät mit den Drehknöpfen positionieren
- Kabel mit Kabelclipsen befestigen

## Montage des Haltebügelsets MWS-A02 an die Modelle MWS

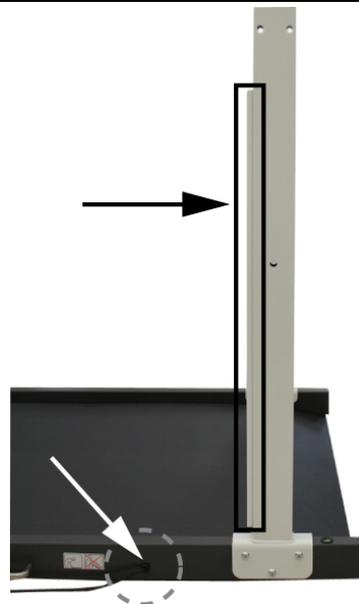
	<p><b>1</b> <b>Handlauf</b></p>		<p><b>6</b> <b>Schraube</b></p>
	<p><b>2</b> <b>Handlauf-Füße</b></p>		<p><b>7</b> <b>Innensechskantschlüssel</b></p>
	<p><b>3</b> <b>Querstrebe</b></p>		<p><b>8</b> <b>Schraube</b> (für Montage Querstrebe)</p>
	<p><b>4</b> <b>Halterung</b></p>		<p><b>9</b> <b>Schraube</b> (für Montage Anzeigege- rät)</p>
	<p><b>5</b> <b>Gewindehülse</b></p>		



Wir empfehlen für die Montage die zu Hilfenahme einer 2. Person.



Kunststoffabdeckungen an der Waage vorsichtig entfernen, darauf achten, dass die Waage nicht zerkratzt wird.



Alle 4 Handlauf-Füße (2) auf den Rahmen der Waage aufsetzen.

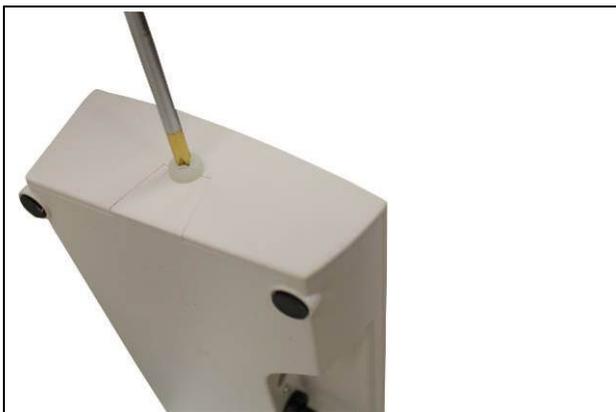
**i** Darauf achten, dass sich der Handlauf-Fuß mit dem Kabelkanal rechts vom Anschluß des Netzgerätes befindet. (s. Abb.)



Mit den beiden Innensechskantschlüsseln (7) alle Handlauf-Füße mit den Schrauben 6 (3x) und den Gewindehül- sen 5 (2x) lt. Abbildung fixieren.

**i** Darauf achten, dass alle Schrauben fest angezogen werden.

	<p>Den Handlauf (1) mit den drei Löchern für das Anzeigegerät, auf den Handlauffuß mit dem Kabelkanal paßgenau aufsetzen. (s.Abb.)</p>
	<p>Den Handlauf mit den Halterungen 4 (2x) an den Handlauf-Füßen befestigen. Hierfür wieder Schrauben 6 (3x) und Gewindehülsen 5 (3x) verwenden.</p> <p>Mit dem 2. Handlauf ebenso verfahren.</p>
	<p>Die Querstrebe (3) mit den beiden Schrauben (8) befestigen.</p>
	<p>Das Montageblech mit den drei Schrauben am Handlauf befestigen.</p>



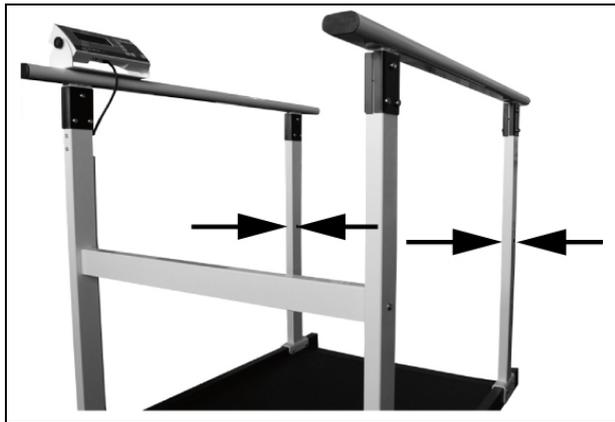
Am Anzeigegerät die Kunststoffabdeckungen an beiden Seiten mit einem Schraubendreher entfernen.



Mit den beiden mitgelieferten Kunststoffschrauben das Anzeigegerät am Haltebügel festschrauben.

**Die Ableserichtung der Anzeige kann bei der Montage der Anwendung angepasst werden.**





Die Löcher in den beiden Handlauf-Füßen ohne Querstrebe mit den Kunststoff-Abdeckungen, verschließen.



Nach abgeschlossener Installation alle Schrauben auf festen Sitz überprüfen. Die zu wägende Person könnte sonst zu Schaden kommen.

### Allgemeiner Hinweis zum Aufstellen der vorher genannten Waagen

Personenwaage am vorgesehenen Standort aufstellen und mittels der eingedrehten höhenverstellbarer GummifüÙe ausrichten, bis sich die Luftblase der Libelle ( auf der WäÙeplatte ) in der Mitte befindet.

Bei den Waagen mit großer und schwerer Plattform ist beim Aufbau und beim Transport ( WäÙeplatte hochgeklappt ) darauf zu achten, dass die Waage nicht umfällt und beschädigt wird.



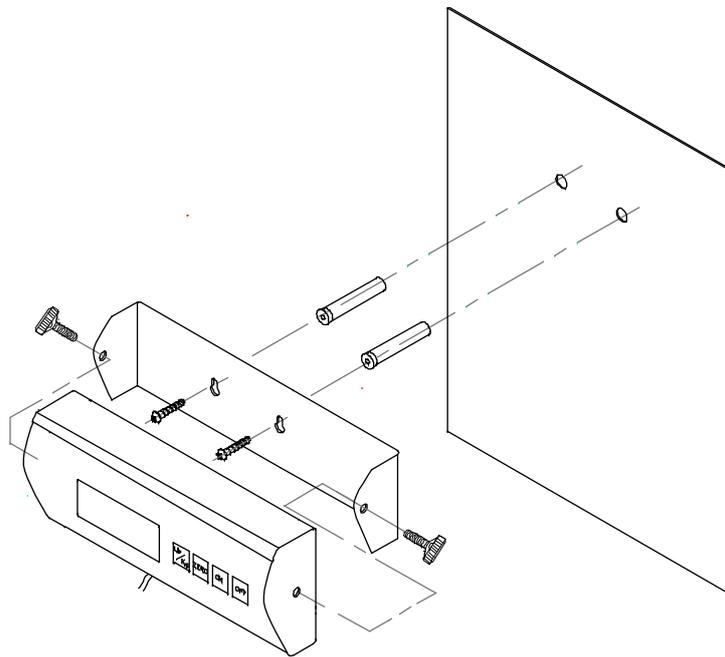
### 6.3.1 Lieferumfang

#### **Serienmäßiges Zubehör:**

- Netzgerät
- Betriebsanleitung

### 6.3.2 Montagehinweise für Modelle mit Wandhalterung

( Personenwaage, Adipositaswaage, Rollstuhlwaage, Transportliegenwaage)



## 6.4 Magnete Anzeigergerät MWS

Das Anzeigergerät der MWS verfügt an der Rückseite über zwei Magnete, mit denen das Anzeigergerät an metallischen Oberflächen fixiert werden kann.



### 6.4.1 Transport der Waage

Es besteht die Möglichkeit das Anzeigergerät an der Plattform, mithilfe der beiden Magnete an der Rückseite zu fixieren, wodurch Waage und Anzeigergerät problemlos zusammen transportiert werden können (s. Abb. unten).



## 6.5 Netzanschluss

- Die Stromversorgung erfolgt über das externe Netzgerät, das ebenfalls als Trennung zwischen Netz und Waage dient. Der aufgedruckte Spannungswert muss mit der örtlichen Spannung übereinstimmen.
- Es dürfen nur zugelassene KERN- Originalnetzgeräte entsprechend der Vorschrift EN 60601-1 verwendet werden.
- Die Waage darf ausschließlich nur über das mitgelieferte Netzteil betrieben werden. Eine Stromversorgung über einen PC ist nicht zulässig.

## 6.6 Batteriebetrieb / Akkubetrieb (optional) (nur bei Geräten mit Akku- und Batteriefunktion)



Anschluß **CN 4** für Batterien  
(AA x 6)

Anschluß **CN 3** für Akku

## 6.6.1 Batteriebetrieb

Bei Modellen, bei denen die Anzeigegeräterückseite nicht direkt zugänglich ist, sind für das Öffnen des Batteriefaches die beiden schwarzen Drehknöpfe an den beiden Seiten des Anzeigegerätes zu entfernen und das Anzeigegerät aus der Halterung zu entnehmen.

- ⇒ Batteriefachdeckel an Waagenunterseite abnehmen



- ⇒ Batteriehalterung (1) vorsichtig herausnehmen



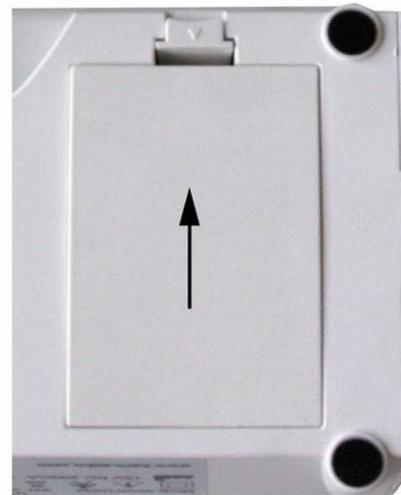
- ⇒ 6 Batterien (AA) einlegen.  
**Darauf achten, dass die Batterien in der richtigen Richtung eingelegt wurden**



- ⇒ Batteriehalterung mit den eingelegten Batterien in das Anzeigerät einlegen  
**Darauf achten, dass die Kabel nicht eingeklemmt werden**



- ⇒ Batteriefachdeckel schließen



Sind die Batterien verbraucht, erscheint im Display „LO“. Zum Ausschalten  -Taste drücken und sofort Batterien wechseln. Wird die Waage längere Zeit nicht benutzt, Batterien herausnehmen und getrennt aufbewahren. Auslaufen von Batterieflüssigkeit könnte die Waage beschädigen.

## 6.6.2 Akkubetrieb (optional)

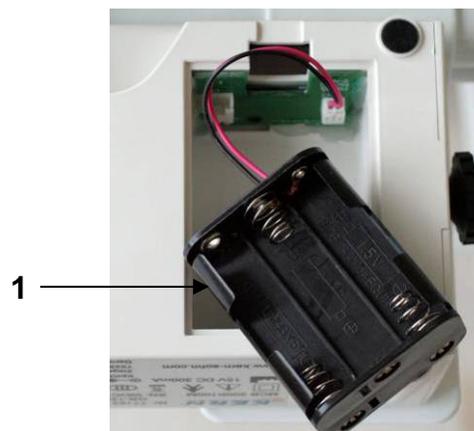
Bei Verwendung eines optionalen Akkus wie folgt vorgehen:

Bei Modellen, bei denen die Anzeigerückseite nicht direkt zugänglich ist, sind für das Öffnen des Batteriefaches die beiden schwarzen Drehknöpfe an den beiden Seiten des Anzeigerückgerätes zu entfernen und das Anzeigerückgerät aus der Halterung zu entnehmen.

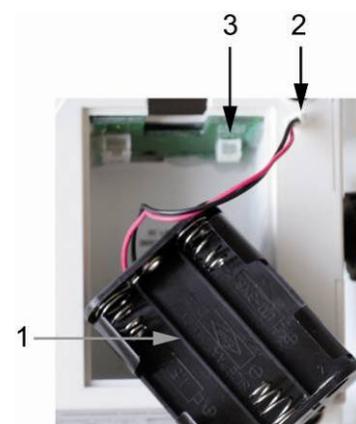
- ⇒ Batteriefachdeckel an Waagenunterseite abnehmen



- ⇒ Batteriehalterung (1) vorsichtig herausnehmen



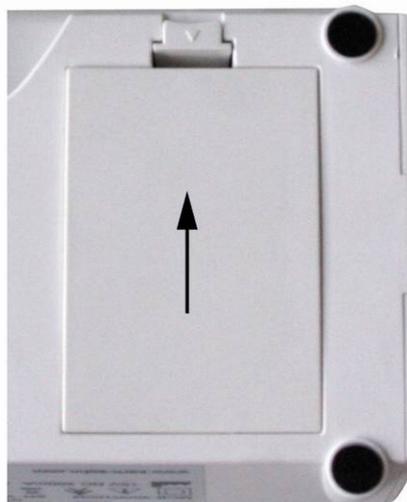
- ⇒ Stecker (2) vorsichtig vom Anschluß CN 4 (3) abziehen



- ⇒ Akkublock vorsichtig einlegen und Stecker an Anschluß **CN 3** einstecken  
**Darauf achten, dass die Kabel nicht eingeklemmt werden**



- ⇒ Batteriefachdeckel schließen



Ist der Akku erschöpft, erscheint im Display „LO“. Der Akku wird über das mitgelieferte Steckernetzteil geladen (Ladezeit 14 h für Kompletlladung).

Wird die Waage längere Zeit nicht benützt, Akku herausnehmen und getrennt aufbewahren. Auslaufen von Flüssigkeit könnte die Waage beschädigen.

## 6.7 Erstinbetriebnahme

Um bei elektronischen Waagen genaue Wäegergebnisse zu erhalten, müssen die Waagen ihre Betriebstemperatur (siehe Anwärmzeit Kap. 1) erreicht haben. Die Waage muss für diese Anwärmzeit an die Stromversorgung (Netzanschluss, Akku oder Batterie) angeschlossen und eingeschaltet sein.

Die Genauigkeit der Waage ist abhängig von der örtlichen Fallbeschleunigung. Der Wert der Fallbeschleunigung ist auf dem Typenschild angegeben.

## 6.8 Menü-Übersicht

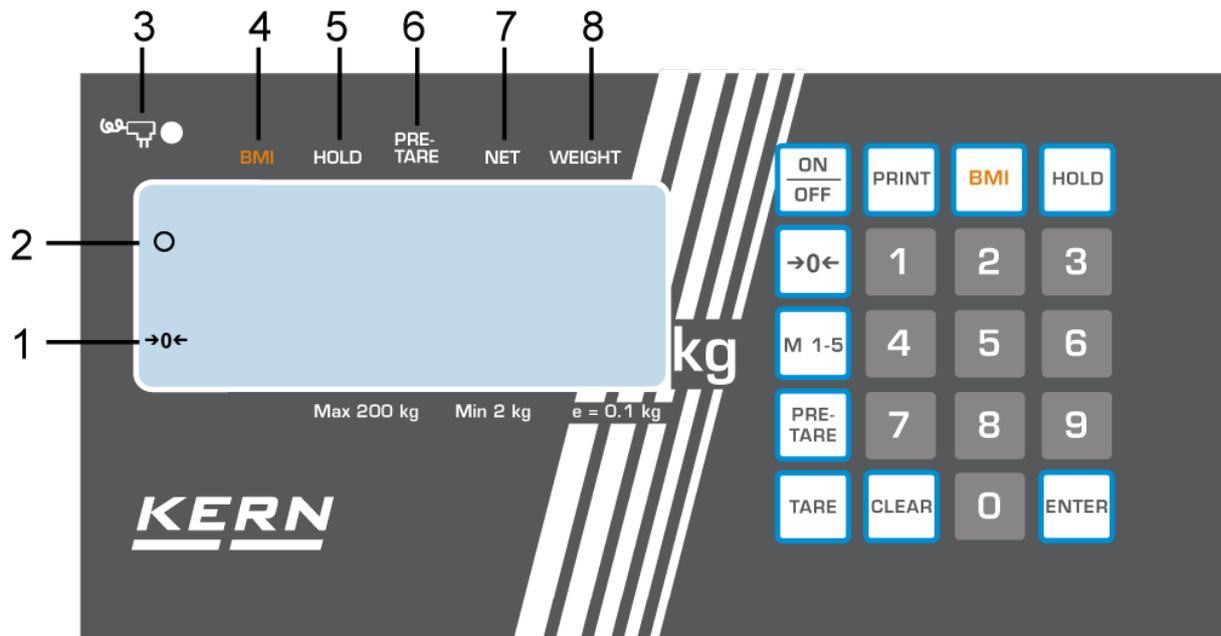
Bei eingeschalteter Waage die [**→0←**]-Taste ca. 3 sec gedrückt halten bis „SETUP“ gefolgt von „A.OFF“ erscheint.

Die Parameterauswahl erfolgt mit der [**TARE**] **→** und [**HOLD**]-Taste↓

Funktion	Einstellungen	Beschreibung
<b>SEtuP</b>		
<b>A. oFF</b> Automatische Abschaltung Auto Off	180 s	Automatische Abschaltung nach 3 min
	240 s	Automatische Abschaltung nach 4 min
	300 s	Automatische Abschaltung nach 5 min
	oFF	Automatische Abschaltung aus
	120 s	Automatische Abschaltung nach 2 min
<b>burr</b> Akustisches Signal	on	Akustisches Signal ein
	oFF	Akustisches Signal aus
<b>End</b>	Menü verlassen durch Drücken von 	

## 7 Betrieb

### 7.1 Display



MPS 200K100NM  
MPS 200K100PNM

## 7.2 Anzeigenübersicht

Nr.	Anzeige	Beschreibung
1	[→0←]	Waage Null-Anzeige: Sollte die Waage trotz entlasteter Waagschale nicht ganz genau Null anzeigen, drücken Sie die [→0←]-Taste. Nach kurzer Wartezeit ist Ihre Waage auf Null zurückgesetzt.
2	[o]	Stabilitätsanzeige: Erscheint im Display die Stabilitätsanzeige [o] ist die Waage in einem stabilen Zustand. Bei instabilem Zustand verschwindet die [o]-Anzeige.
3		Leuchtet bei Stromversorgung über Netzadapter
4	BMI ▲	Errechneter BMI Wert
5	HOLD ▲	Hold-/ Speicherfunktion aktiv
6	PRE-TARE ▲	Voreingestellter Tarawert ist aktiv
7	NET ▲	Nettogewicht wird angezeigt
8	WEIGHT ▲	Aktueller Gewichtswert wird angezeigt

### 7.3 Tastaturübersicht

Taste	Beschreibung
ON/OFF	Waage ein-/ausschalten
PRINT	Datenübertragung über Schnittstelle
BMI	Bestimmung des Body Mass Index
HOLD	Holdfunktion / Ermittlung eines stabilen Wägewertes
→0←	Waage wird auf 0.0 kg zurückgesetzt. Möglich bis max. 2% der Maximallast bei geeichten Waagen bzw. 2 % oder 100% der Maximallast bei den übrigen Waagen ( im Menü wählbar )
M 1-5	Speicher 1-5 werden aufgerufen
PRE-TARE	Aufruf der Tарiefunktion mit festgelegten Werten
TARE	Waage тарieren
CLEAR	Löscht die manuelle Zifferneingabe
0..9	Zifferneingabe
ENTER	Übernahme der Zifferneingabe

## 8 Benutzung der Waage

### 8.1 Wägen

- ⇒ Waage mit der **[ON/OFF]**-Taste einschalten. Die Waage führt einen Segmenttest durch, nachfolgend wird die Programmversion angezeigt. Sobald die Gewichtsanzeige „**0.00 kg**“ anzeigt, ist Ihre Waage wägebereit.  
Hinweis: Mit der **[→0←]** -Taste kann die Waage bei Bedarf jederzeit auf Null gestellt werden.
- ⇒ Person mittig auf die Waage stellen. Warten bis die Stillstandsanzeige (o) erscheint, dann das Wägeresultat ablesen.

#### Hinweis:

Ist die Person schwerer als der Wägebereich, erscheint im Display „Err“ (=Überlast).

#### 8.1.1 Wägen mit MWS

Aufgrund der großen Abmessungen und dem großen Wägebereich besonders geeignet zum Wägen von immobilen Patienten auf Transportliegen, Rollstühlen oder übergewichtige Patienten im Adipositasbereich

##### 8.1.1.1 Wägen mit Transportliege oder Rollstuhl

- ⇒ Transportliege/Rollstuhl mit Patient mittig auf der Waage platzieren
- ⇒ Bremsen der Transportliege/des Rollstuhls feststellen



Patient nicht unbeaufsichtigt lassen

- ⇒ Wenn der Patient ruhig liegt/sitzt Wägewert 1 ablesen
- ⇒ Bremsen lösen und Transportliege/Rollstuhl mit Patient vorsichtig herunterfahren
- ⇒ Danach Transportliege/Rollstuhl ohne Patient wiegen und dieses Gewicht von Wägewert 1 abziehen, daraus ergibt sich das Gewicht des Patienten.



## 8.2 Trieren

Das Eigengewicht beliebiger Vorlasten lässt sich auf Knopfdruck wegtarieren, damit bei nachfolgenden Wägungen das tatsächliche Gewicht der Person angezeigt wird.

- ⇒ Bei z.B. mit einer auf die Wägeplatte aufgelegten Gummimatte zeigt die Waage nicht 0 an.
- ⇒ Drücken Sie die [**TARE**]-Taste um den Tariervorgang zu starten. Das Gewicht wird nun intern gespeichert und **0.0 kg** angezeigt.
- ⇒ Die Person mittig auf die Wägeplatte stellen.
- ⇒ Lesen Sie jetzt das Gewicht in der Anzeige ab.

### Hinweis:

Die Waage kann immer nur einen Tarawert speichern.

Bei entlasteter Waage wird der gespeicherte Tarawert mit negativem Vorzeichen angezeigt.

Zum Löschen des gespeicherten Tarawertes entlasten Sie die Wägeplatte und drücken anschließend die [**TARE**]-Taste.

## 8.3 Hold-Funktion (Stillstandsfunktion)

Die Waage hat eine integrierte Stillstandsfunktion (Mittelwertbildung). Mit dieser ist es möglich, Personen exakt zu wiegen, obwohl diese nicht ruhig auf der Wägeplatte stehen.

Bemerkung: Bei zu lebhafter Bewegung kann keine Mittelwertermittlung erfolgen.

- ⇒ Waage mit der [**ON/OFF**]-Taste einschalten. Die Waage führt einen Selbsttest durch. Sobald die Gewichtsanzeige **0.0 kg** anzeigt, ist die Waage wägebereit.
- ⇒ Die Person mittig auf die Wägeplatte stellen.
- ⇒ [**HOLD**]-Taste drücken. In der Anzeige, beginnt ein Dreieck zu blinken, während dieser Zeit nimmt die Waage mehrere Messwerte auf und zeigt anschließend den errechneten Mittelwert an.
- ⇒ Durch wiederholtes Drücken der [**HOLD**]-Taste wird die Waage in den normalen Wägemodus zurückversetzt.
- ⇒ Durch nochmaliges Drücken der [**HOLD**]-Taste kann diese Funktion beliebig oft wiederholt werden.

## 8.4 Mutter-/ Baby-Funktion

Die Mutter-/ Baby-Funktion ermöglicht es das Körpergewicht von Kleinkindern und Säuglingen zu ermitteln, indem das Kind von einer erwachsenen Person auf dem Arm gehalten wird.

- ⇒ Waage mit der **[ON/OFF]**-Taste einschalten. Die Waage führt einen Selbsttest durch. Sobald die Gewichtsanzeige **0.0 kg** anzeigt, ist die Waage wägebereit.
- ⇒ Die erwachsene Person mittig auf die Wägeplatte stellen, nachdem die Stabilitätsanzeige erscheint, wird das Gewicht der Person angezeigt. Unter „WEIGHT“ erscheint das Dreieck.
- ⇒ **[TARE]**-Taste drücken, die Anzeige geht auf **0.0 kg**
- ⇒ Der Person das zu wiegende Baby in die Arme geben. Nach der Stabilitätsanzeige erscheint das Gewicht des Babys, das Dreieck wird nun unter „NET“ angezeigt.
- ⇒ Erneut **[TARE]**-Taste drücken, die Waage geht wieder auf **0.0 kg**
- ⇒ Nach dem Entlasten der Waage wird das Gesamtgewicht von Person und Baby als negativer Wert angezeigt.
- ⇒ **[TARE]**-Taste erneut drücken, der gespeicherte Tarawert wird gelöscht und die nächste Wägung kann durchgeführt werden.

## 8.5 Bestimmung des Body Mass Index

Nachdem die Waage im Stillstand **0.0 kg** anzeigt, hat sich die Person mittig auf die Wägeplatte zu stellen. Warten bis sich der Wägewert beruhigt hat. Danach ist die **BMI**-Taste zu drücken. Nun ist die Körpergröße einzugeben.

Dabei ist zu beachten, dass eine verlässliche Bestimmung des BMI nur bei einer Körpergröße zwischen 100cm und 250cm und einem Gewicht >10kg möglich ist.

In der Anzeige blinkt die zuletzt eingegebene Körpergröße. Mit Hilfe des Ziffernblocks kann nun ein anderer Wert eingegeben werden. Mit der **ENTER**-Taste wird die Eingabe bestätigt und nachfolgend der BMI der Person angezeigt.

Wenn der BMI-Wert angezeigt wird, wird dies im Display mit dem Pfeil auf **BMI** dargestellt. Um in den Wägemodus zurückzukehren, ist die **BMI**-Taste nochmals zu betätigen, und der Pfeil auf **BMI** verschwindet wieder.

### 8.5.1 Klassifikation der BMI-Werte

Gewichtsklassifikation bei Erwachsenen über 18 Jahren anhand des BMI nach WHO, 2000 EK IV und WHO 2004.

Kategorie	BMI ( kg/m <sup>2</sup> )	Risiko der Begleiterkrankungen des Übergewichts
Untergewicht	< 18,5	niedrig
Normalgewicht	18,5 – 24,9	durchschnittlich
Übergewicht	≥ 25,0	
Präadipositas	25,0 – 29,9	gering erhöht
Adipositas Grad I	30,0 – 34,9	erhöht
Adipositas Grad II	35,0 – 39,9	hoch
Adipositas Grad III	≥ 40	sehr hoch

### 8.6 PRE-TARE-Funktion

Bei bekanntem Taragewicht ( Gummimatte, Kleidung, .. ) kann dieser Wert manuell eingegeben werden.

Wenn die **PRE-TARE** Taste kurz gedrückt wird, erscheint eine blinkende Anzeige. Solange die PRE-Tare-Funktion aktiv ist, erscheint ein kleiner Pfeil im Display auf „**PRE-TARE**“.

Der zuletzt verwendete Wert wird angezeigt. Wenn ein anderer Wert gewünscht wird, kann mit dem Ziffernblock ein neuer Gewichtswert eingegeben werden. Mit **ENTER** wird der Wert bestätigt und übernommen. Nachfolgend erscheint der eingegebene Wert mit einem Minuszeichen auf dem Display.

Wird nun eine Person auf die Wägeplatte gestellt, wird der Gewichtswert, verringert um den zuvor eingegeben Wert, auf dem Display angezeigt.

Durch ein nochmaliges Drücken der **PRE-TARE** Taste wird wieder in den normalen Wägemodus zurückgekehrt.

### 8.6.1 PRE-TARE- Funktion mit 5 Speichern

Hiermit besteht die Möglichkeit 5 verschiedene Pre-Tare-Werte abzuspeichern ( z.B. von verschiedenen Rollstühlen ) und diese dann bei Bedarf wieder abzurufen.

#### **Abspeichern von PRE-Tare-Werten:**

Um nachfolgend die Werte aus dem Speicher abrufen zu können, müssen diese zuvor in den Speicher abgelegt werden. Dies geschieht wie nachfolgend beschrieben: Wägeplatte ist unbelastet und zeigt **0.0 kg** an.

Das Gewicht, dessen Wert im Speicher abgelegt werden soll ( z.B. leerer Rollstuhl ), auf die Wägeplatte stellen und warten, bis eine stabile Gewichtsanzeige erscheint.

Die Taste **M1- 5** drücken, bis im Display „ni“ (**M**) erscheint.

Eine **Zifferntaste ( 1..5 )** kurz drücken, unter welcher Nummer der Wert abgespeichert werden soll. Der zuvor angezeigte Gewichtswert blinkt für ca. 3 Sekunden.

Nach Beendigung des Blinkens und durch nochmaliges Drücken der zuvor gedrückten **Zifferntaste** wird der Wägewert in den Speicher übernommen, ( kurzes akustisches Signal ).

Mit Betätigung der **CLEAR**-Taste wird ohne zu speichern in den Wägemodus zurückgesprungen.

Der aktuelle Wägewert des Gewichts auf der Wägeplatte wird angezeigt. Nach dessen Entfernung, wird **0.0 kg** angezeigt.

#### **Abruf von PRE-Tare-Werten aus dem Speicher:**

Dazu ist die **PRE-Tare**-Taste solange zu drücken, bis „ni“ (**M**) im Display erscheint. Ein nachfolgender Druck auf eine **Zifferntaste ( 1..5 )** zeigt den dort hinterlegten Gewichtswert blinkend an. Zusätzlich erscheint ein kleiner Pfeil im Display auf „**PRE-TARE**“. Durch Betätigung einer anderen **Zifferntaste ( 1..5 )** wird der entsprechende Gewichtswert ebenfalls blinkend angezeigt. Mit Betätigung der **ENTER**-Taste wird der Wert übernommen und als PRE-Tare-Wert mit negativem Vorzeichen im Display angezeigt.

Nun kann z.B. die Person im Rollstuhl oder auf der Transportliege auf die Waage geschoben werden und es wird nur das Gewicht der Person angezeigt.

Um wieder in den normalen Wägemodus zurückzukehren, muss bei unbelasteter Wägeplatte die PRE-Tare-Taste nochmals kurz gedrückt werden. Nun verschwindet auch der kleine Pfeil auf „**PRE-TARE**“.

## Ausdruck der Pre-Tare Speicher ( siehe auch Kapitel 8.6 ):

Dazu ist die **PRE-Tare**-Taste solange zu drücken, bis „ni“ (**M**) im Display erscheint. Ein kurzes Drücken der **PRINT**-Taste aktiviert die Ausgabe der gespeicherten Werte der 5 Speicher.

M1	0.0kg
M2	7.0kg
M3	10.0kg
M4	30.0kg
M5	50.0kg

## 8.7 Print-Funktion

Hierzu ist das als Zubehör erhältliche RS232 Schnittstellenkabel erforderlich, welches über den runden Stecker an der hinteren Seite des Terminals eingesteckt wird.

**Achtung** : Es dürfen im medizinischen Bereich nur Zusatzgeräte an die Schnittstelle angeschlossen werden, die der Vorschrift EN 60601-1 entsprechen.

Wenn sich die Waage im Wägemodus befindet und die **PRINT**- Taste gedrückt wird, werden die ermittelten Daten, wie im Folgenden dargestellt, über die Schnittstelle ausgegeben. Diese ist die Standardausgabe, die nicht geändert werden kann.

G	88.8 kg	Bruttogewicht
T	2.0 kg	Tariergewicht
N	86.8 kg	Nettogewicht
	180.0 cm	Größe Patient
	24.4 BMI	BMI Wert

### 8.7.1 Schnittstellenparameter der RS232

Am angeschlossenen Gerät müssen die Schnittstellenparameter der Waage eingestellt werden. Eine Veränderung der Parameter in der Waage ist nicht möglich.

Baud Rate: 9600 bps

Parity Check: none

Data Length: 8 Bit

Stop Bit : 1 Bit

Handshake: None oder Xon/Xoff

Data Code: ASCII

## 9 Fehlermeldungen

Beim Einschalten oder Betrieb der Waage können Meldungen im Display angezeigt werden.

ERRL : Die Waage erkennt Unterlast.

ooooo: Die Wägeplatte war während des Einschaltens belastet, Wägeplatte entlasten.

ERR: Überlast, zu hohe Last auf der Wägeplatte

## 10 Wartung, Instandhaltung, Entsorgung

### 10.1 Reinigen



Vor allen Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten das Gerät von der Betriebsspannung trennen.

### 10.2 Reinigen/Desinfizieren

Wägeplatte (z. B. Sitzschale) und Gehäuse nur mit einem Haushaltsreiniger oder handelsüblichem Desinfektionsmittel, z.B. 70% Isopropanol reinigen. Wir empfehlen ein Desinfektionsmittel welches zur Wischdesinfektion spezifiziert ist. Bitte die Hinweise des Herstellers beachten.

Keine scheuernden oder scharfen Reiniger wie Spiritus, Benzin oder Ähnliches verwenden, da diese die hochwertige Oberfläche beschädigen könnte.

Zur Vermeidung von Kreuzkontamination (Pilzerkrankung) bitte folgende Fristen für die Desinfektion beachten:

- Wägeplatte vor und nach jeder Messung mit direktem Hautkontakt
- Bei Bedarf:
  - Display
  - Folientastatur



Gerät nicht mit Desinfektionsmittel besprühen.

Darauf achten, dass kein Desinfektionsmittel in das Innere der Waage dringt.

Verunreinigungen sofort entfernen.

### 10.3 Sterilisation

Eine Sterilisation des Gerätes ist nicht zulässig.

## 10.4 Wartung, Instandhaltung

Das Gerät darf nur von geschulten und von KERN autorisierten Servicetechnikern geöffnet werden.

Wir empfehlen eine regelmäßige sicherheitstechnische Kontrolle (STK).

Waage vor dem Öffnen vom Netz trennen.

## 10.5 Entsorgung

Die Entsorgung von Verpackung und Gerät ist vom Betreiber nach gültigem nationalem oder regionalem Recht des Benutzerortes durchzuführen.

## 11 Kleine Pannenhilfe

Bei einer Störung im Programmablauf sollte die Waage kurz ausgeschaltet und vom Netz getrennt werden. Der Wägevorgang muss dann wieder von vorne begonnen werden.

### Störung

### Mögliche Ursache

Die Gewichtsanzeige leuchtet nicht.

- Die Waage ist nicht eingeschaltet.
- Die Verbindung zum Netz ist unterbrochen (Netzkabel nicht eingesteckt/defekt).
- Sicherung des Netzadapters prüfen / leuchtet grüne LED neben der Sicherung
- Die Netzspannung ist ausgefallen.
- Die Batterien/ Akkus sind falsch eingelegt oder leer
- Es sind keine Batterien / Akkus eingelegt

Die Gewichtsanzeige ändert sich fortwährend

- Luftzug/Luftbewegungen
- Vibrationen des Tisches/Bodens
- Die Wägeplatte hat Berührung mit Fremdkörpern oder ist nicht richtig aufgesetzt.
- Elektromagnetische Felder/ Statische Aufladung(anderen Aufstellungsort wählen/ falls möglich störendes Gerät ausschalten)

Das Wägeregebnis ist offensichtlich falsch

- Die Waagenanzeige steht nicht auf Null
- Die Justierung stimmt nicht mehr.
- Es herrschen starke Temperaturschwankungen.
- Die Anwärmzeit wurde nicht eingehalten.
- Elektromagnetische Felder/ Statische Aufladung (Anderen Aufstellungsort wählen/ falls möglich, störendes Gerät ausschalten)

Beim Auftreten anderer Fehlermeldungen Waage aus- und nochmals einschalten. Bleibt Fehlermeldung erhalten, Hersteller benachrichtigen.

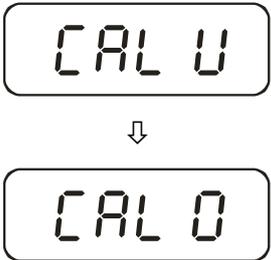
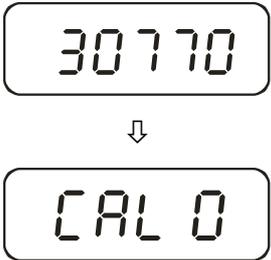
## 12 Justierung

Stabile Umgebungsbedingungen beachten. Eine Anwärmzeit (siehe Kap. 1) zur Stabilisierung ist erforderlich.

### Achtung:

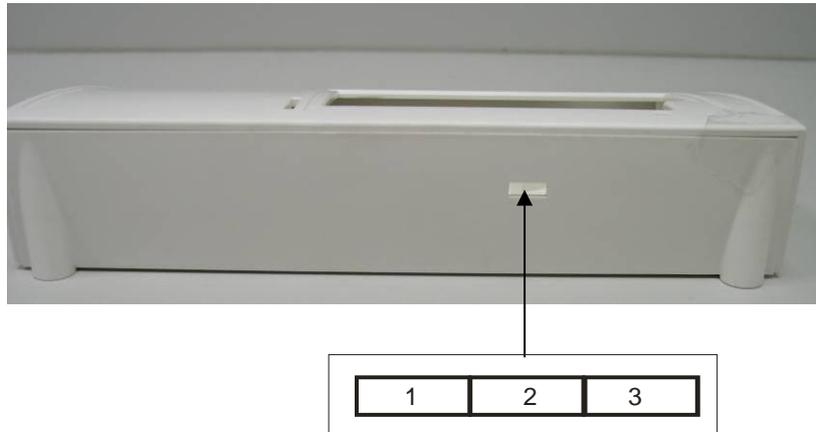
Bei geeichten Waagen ist die Justierung per Schalter gesperrt. Um die Justierung durchführen zu können muss der Schalter in Justierposition (Mittelstellung) gebracht werden. (s. Kap. 12.2).

Bedienung	Anzeige
Waage mit der <b>[ON/OFF]</b> -Taste einschalten	
<b>[→0←]</b> -Taste ca. 3 sec gedrückt halten bis „SETUP“ gefolgt von „UNIT“ erscheint	 ↓ 
<b>[ TARE ]</b> -Taste so oft drücken bis „CAL ib“ erscheint	
<b>[HOLD]</b> -Taste drücken	

<p><b>[ TARE ]</b>-Taste drücken.</p> <p>Das eingblendete Dreieck ◀ muss sich rechts oben in der Anzeige befinden. Wenn nicht <b>[ TARE ]</b>-Taste drücken.</p>	
<p><b>[HOLD]</b>-Taste drücken bis „CAL 0“ erscheint.</p>	
<p><b>[ TARE ]</b>-Taste drücken, im Display erscheint ein Zahlenwert.</p> <p>Danach die <b>[ENTER]</b>-Taste drücken.</p>	
<p><b>[HOLD]</b>-Taste drücken</p>	
<p><b>[ TARE ]</b>-Taste drücken.</p> <p>Die erforderliche Größe des Justiergewicht (siehe Kap. 1, „Technische Daten“) eingeben: Dazu mit der <b>[HOLD]</b>-Taste die zu verändernde Stelle und mit der <b>[ TARE ]</b>-Taste den Zahlenwert auswählen.</p>	
<p>Mit der <b>[ENTER]</b>-Taste bestätigen</p>	
<p>Justiergewicht vorsichtig in die Mitte der Wägeplatte stellen, im Display erscheint ein Zahlenwert. <b>[ENTER]</b>-Taste drücken. Der Justiervorgang wird gestartet.</p>	
<p>Nach erfolgreicher Justierung kehrt die Waage automatisch in den Wägemodus zurück und zeigt den Gewichtswert des Justiergewichtes an.</p> <p>Justiergewicht abnehmen.</p>	

## 12.1 Justierschalter

### Position des Justierschalters:



Position des Justierschalters	Status
1. nach links	Nicht dokumentiert
2. mittig	Justierposition - Justierung wird ermöglicht

### 12.1.1 Menü-Übersicht im Servicemode (Justierschalter in Justierposition)

Die Übersicht dient lediglich der Überprüfung der eingestellten Parameter durch die zuständige Eichbehörde.

Änderungen dürfen nur an den Parametern für die automatische Abschaltfunktion „*A.OFF*“ und dem akustischen Signal „*bUrr*“ vorgenommen werden.

#### Navigation im Menü:

- Bei eingeschalteter Waage die [**→0←**]-Taste ca. 3 sec gedrückt halten bis „*SETUP*“ gefolgt von „*UNIT*“ erscheint.
- [**TARE**]-Taste so oft betätigen, bis die gewünschte Funktion erscheint
- Ausgewählte Funktion mit der [**HOLD**]-Taste bestätigen. Der erste Parameter erscheint. Mit der [**HOLD**]-Taste gewünschten Parameter auswählen und mit der [**TARE**]-Taste bestätigen

Um das Menü zu verlassen und speichern, die [**TARE**]-Taste so oft drücken bis „*End*“ erscheint, dann mit der [**HOLD**]-Taste bestätigen. Die Waage kehrt automatisch in den Wägemodus zurück.

Die Auswahl erfolgt mit der [**HOLD**] → und [**TARE**]-Taste



## 12.2 Menü-Übersicht:

Funktion	Einstellungen	Beschreibung
<b>SEtuP</b>		
<b>Unit</b>	on-off	Wägeeinheit kg
<b>Grad</b>	3000 d – 6000 d – 10000 d – 500 d – 1000 d – 1500 d - 2500 d - 2000 d	Teilungsschritte, Wägebereich (Max) und Ablesbarkeit (d)
<b>Ut.-d</b>	Full – S-Ut	Auswahl Einbereich (Full)- / Mehrbereichswaage (S-Ut)
<b>FIIE</b>	Fast – Nor. - SLo	Filter: schnell – normal - langsam
<b>Auto 0</b>	0.25 d – 0.5 d – 1 d – 3 d - OFF	Auto-Zero-Tracking
<b>Stab</b>	0.25 d – 0.5 d – 1 d – 3 d - off	Stabilisierungsbereich
<b>Orang</b>	2 Pct – 100 Pct.	Nullbereich: 2 % / 100 %
<b>Ould</b>	9 d – 2 Pct.	Überlastbereich: 9 d / 2 %
<b>CALib</b>	CAL-U – CAL-0 CAL-5	Justierung
<b>A.Off</b>	120s/180s/240s/ 300s/off	Automatische Abschaltfunktion

<b>burr</b>	on/off	Akustisches Signal
<b>default</b>		Rücksetzung auf Werkseinstellung
<b>End</b>	Menü verlassen durch Drücken von 	

**Beschreibung:**

<b>Unit</b>	Wägeeinheit: Kg
<b>GrAd</b>	Teilungsschritte, Wägebereich (Max) und Ablesbarkeit (d)
<b>BE-d</b>	Auswahl Mehrbereichswaage/ Einbereichswaage
<b>FULL</b>	Einbereichswaage
<b>S-BE</b>	Mehrbereichswaage
<b>FILT</b>	Filter: schnell/ normal/ langsam
<b>Auto0</b>	Auto Zero Tracking: 0.25d/ 0.5d/ 1d/ 3d/ OFF
<b>StAb</b>	Stabilisierungsbereich: 0.25d/ 0.5d/ 1d/ 3d/ OFF
<b>DrRng</b>	Nullbereich: 2% / 100%
<b>OverLd</b>	Überlastbereich: 9d / 2%
<b>CALib</b>	Justierung
<b>ROFF</b>	Auto off: 120 sec/ 180 sec/ 240 sec/ 300 sec/ OFF
<b>bUrr</b>	Akustisches Signal: ON/OFF
<b>dEFLt</b>	Rücksetzung auf Werkseinstellung (Default Setup)
<b>End</b>	Menü verlassen

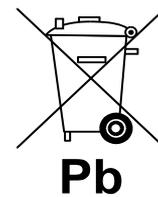
**Nur gültig für Deutschland!**

Im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien und Akkus sind wir als Händler gemäß Batterieverordnung verpflichtet, Endverbraucher auf folgendes hinzuweisen:

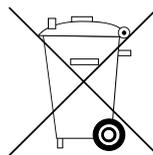
Endverbraucher sind zur Rückgabe gebrauchter Batterien/Akkus gesetzlich verpflichtet. Batterien/Akkus können nach Gebrauch in kommunalen Sammelstellen oder im Handel zurückgegeben werden.

Dabei muss das übliche Gebrauchsende der Batterien/Akkus erreicht sein, ansonsten muss Vorsorge gegen Kurzschluss getroffen werden.

- ⇒ Schadstoffhaltige Batterien sind mit einem Zeichen, bestehend aus einer **durchgestrichenen Mülltonne** und dem **chemischen Symbol (Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, oder Pb = Blei)** des für die Einstufung als schadstoffhaltig ausschlaggebenden Schwermetalls versehen.



- ⇒ Schadstoffarme Batterien nur mit einer **durchgestrichenen Mülltonne**.



Die Rückgabemöglichkeit beschränkt sich auf Batterien der Art, die wir in unserem Sortiment führen oder geführt haben, sowie auf die Menge, deren sich Endverbraucher üblicherweise entledigen.